

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Gemeinderates

A h o l m i n g

am 20. Februar 2017

im Sitzungssaal des Rathauses Aholming

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Betzinger

Schriftführer: Monika Ransberger-Luttner, Verwaltungsfachwirtin

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung um 19.30 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Von den 15 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates sind 13 anwesend:

Friedberger Theresia, Gerl Herbert, Hackl Helga, Högl Michael, Hof Alfons, Dr. Kraut Peter, Pommer Gottfried, Reichl Johann, Reichl Thomas, Tauer Jürgen, Seis Konrad, Zitzelsberger Stefan;

Entschuldigt fehlt: Herr Rainer Birnkammer
 Herr Hans-Jürgen Falter

Außerdem waren anwesend: Herr Walter Gamsreiter – Geschäftsleitung Aholming
 Herr Andreas Scheuerer - Osterhofener Zeitung
 Herr Harald Keller - Plattlinger Anzeiger

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung wurde den Gemeinderatsmitgliedern zugestellt.

Der nichtöffentliche Teil wurde vorgelesen. Einwendungen sind nicht erhoben worden.

Punkt 1 Zustimmung zum Haushaltsplan 2017 des Pfarrkindergartens St. Stephanus in Aholming

Die Gemeinderatsmitglieder hatten mit der Sitzungsladung den Haushalt 2017 des Pfarrkindergartens St. Stephanus in Aholming zugestellt bekommen.

Herr Gottfried Pommer fragte nach, ob eine Haftpflichtversicherung für den Kindergarten erforderlich sei. Dazu erklärte Herr Geschäftsleiter Walter Gamsreiter, dass dies über die kommunale Haftpflichtversicherung abgedeckt ist.

Beschluss mit 12 : 0 Stimmen
(2. Bürgermeister Johann Reichl stimmte als Kirchenpfleger nicht mit)

Der vorliegende Haushaltsplan für den Kindergarten St. Stephanus in Aholming für das Kindergartenjahr 2017 weist Einnahmen von insgesamt 296.050 € aus. Diesem Betrag stehen Ausgaben von insgesamt 303.450 € gegenüber, so dass Mehrausgaben von 7.400 € vorgesehen sind. Gemäß Defizitvereinbarung ist der 60%-ige Anteil der Gemeinde mit 4.440 € veranschlagt.

Zusätzlich sind Investitionen von 4.155 € vorgesehen. Davon trägt die Gemeinde 2.493 € (mit ebenfalls 60 %-igem Anteil).

Dem Haushaltsplan für den Kindergarten St. Stephanus in Aholming für das Kindergartenjahr 2017 wird zugestimmt.

Punkt 2 Aufstellung des qualifizierten Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan Westag-Siedlung, BA II, und Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan durch Deckblatt Nr. 15 (Stellungnahme im Verfahren zur frühzeitigen Behördenbeteiligung, § 4 Abs. 1 BauGB) der Gemeinde Buchhofen - VG Moos -

Die Gemeinderatsmitglieder hatten das Anschreiben der Gemeinde Buchhofen - VG Moos - vom 02.01.2017 zur Aufstellung des qualifizierten Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „ Westag-Siedlung, BA II „ und Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan durch Deckblatt Nr. 15 (Stellungnahme im Verfahren zur frühzeitigen Behördenbeteiligung, § 4 Abs. 1 BauGB) in der Gemeinde Buchhofen zugestellt bekommen.

Der Vorsitzende erläuterte kurz den Sachverhalt.

Gemeinderatsmitglied Herr Jürgen Tauer fragte nach, ob hier keine Mauer wegen Lärmschutz zum Sportplatz erforderlich sei. Geschäftsleiter Herr Walter Gamsreiter erklärte, dass dies von den Fachstellen zu entscheiden sei.

Beschluss mit 13 : 0 Stimmen

Die Gemeinde Aholming äußert sich als beteiligter Träger öffentlicher Belange nicht zur Aufstellung des qualifizierten Bebauungsplans mit integriertem Grünordnungsplan „ Westag-Siedlung, BA II „ und Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan durch Deckblatt Nr. 15 der Gemeinde Buchhofen – VG Moos.

Auf eine Beteiligung im weiteren Verfahren wird verzichtet.

Punkt 3 Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

- a) Gemeinderatsmitglied Herr Konrad Seis wollte wissen, wie es im Hinblick auf die aktuelle Straßensperrung mit dem Radweg von Pitzling in Richtung Wallerfing weitergehe. Der Vorsitzende teilte mit, dass er bereits Gespräche mit dem Bürgermeister der Nachbarkommune Wallerfing geführt habe. Der Sachverhalt wurde kurz diskutiert.
- b) Gemeinderatsmitglied Herr Michael Högl fragte an, wann die Anträge aus der Bürgerversammlung 2016, z.B. Ölgartenweg im Gemeinderat behandelt werden. Herr Geschäftsleiter Walter Gamsreiter stellte in Frage, ob es sich dabei überhaupt um Anträge handle.
- c) Gemeinderatsmitglied Herr Jürgen Tauer wollte wissen, warum das Mähgut der Grabenräumung, das auf den Böschungskanten der Hänge abgelagert werde und deshalb das Abrutschen immer wieder drohe, nicht weggefahren werde. Er bat um das Hinwirken seitens der Gemeinde, dass die Landwirte auf beiden Seiten der Gewässer die zehn Meter Pufferstreifen als Schutzstreifen ausweisen, damit die Wasserqualität im Gemeindebereich wieder verbessert werden könne, weil so weniger Düngemittel in die Gewässer gelangen kann. Der Vorsitzende wies darauf hin, dass es aktuell keine andere Möglichkeit der Mähgutlagerung gäbe.

Vorsitzender:

Schriftführerin:

.....
Martin Betzinger
1. Bürgermeister

.....
Monika Ransberger-Luttner
Verwaltungsfachwirtin